Ammersee-Sportverein Dießen e.V.
Conny Schneider
Neuwiese 11
86911 Dießen

Schul-Wettkampf der Sport AG Ammersee Gymnasium und Ammersee-Sportverein Dießen e.V

Utting 08.02.2015

Was ist los so früh im Jahr? Die Schulwettkämpfe im Gerätturnen, zwar immer unpassend so kurz vor den Faschingsferien und dem Zwischenzeugnis, auch unpassend so kurz nach den Weihnachtsferien. Nichts desto trotz stelle das Ammersee Gymnasium 4 Mannschaft in den Wettkampfklassen Mädchen III, Mädchen IV und Jungen IV. So es die Zeit der Aktiven erlaubte wurde immer donnerstags im ASG miteinander trainiert. Besonders die Teamarbeit für die Sonderprüfungen Schattenhockwenden, Schattenrollen und Partnerübung im Wettkampf IV war unbedingt notwendig, denn da kam es auf Synchronität an, Leider hat es dann ausgerechnet in der Jungenmannschaft einen Ausfall gegeben und so mußten sich Mark, Carl, Francisco und Irmi, trotz ihrer sehr guten Leistungen, mit dem 3. Platz zufrieden geben. Denn laut Regelement wird die Mannschaft mit einem Aktiven weniger in den Gerätbahnen C und den Sonderprüfungen gleich mal auf den letzten Platz gesetzt. Die beiden Mädchenmannschaften der Sport AG Ammersee Gymnasium- Ammersee-Sportverein Dießen e.V. konnten sich unter dem starken Feld der 19 teilnehmenden Mannschaften durchaus sehen lassen. Landete unsere erste Mannschaft, mit Luzie, Alina, Sabine, Elena und Amelie auf dem 10. Platz konnte sich die zweite Mannschaft, mit Jana, Katharina, Jarah, Jenny und Elisa punktgleich mit der Mädchen-Realschule Dießen über den 8. Platz freuen.

Am Lumpigen Donnerstag durften unsere Mädchen der Wettkampfklasse III nach Unterhaching reisen. Begleitet wurden Anna, Katharina, Ella, Katharina und Sabine von Frau Marcinowski und Renate Bernhard. Ein wirklich langer Tag stand ihnen bevor. Um 8:30 Uhr mußten sie schon zum Einmarsch an Ort und Stelle sein, um 10:30 Uhr durften sie dann endlich am Boden ihren Wettkampf beginnen. 23 Mannschaften im Wettkampf III, dazu noch 11 Münchner Mannschaften und 9 Mannschaften für den Wettkampf II. Das war schon eine ganze Menge und so sind wir mit dem erturnten 14. Plaz sehr zufrieden. Wie im Wettkampf IV sind auch in diesem Wettkampf Turnerinnen der „Extraklasse“ aus Leistungszentren angetreten, die nicht breitensportlich sondern leistungsorientiert trainieren, da sieht man dann natürlich die Unterschiede.
Wie geht es weiter mit den Schulwettkämpfen „Jugend trainiert für Olympia“ im Gerätturnen? In den neuen Übungsbüchern des DTB gibt es keine Geräturnbahnen mehr für den IV-er Wettkampf. Im Gespräch ist Turn10, das österreichische Turn und Trainingsprogramm für Schule und Verein, Einen Ortswechsel soll es auch geben.
Was man vor Ort sieht, ist der Einsatz der Schulen und deren Schüler/innen. Es mangelt nicht am Willen der Einzelnen. Es mangelt aber an Kooperations-Konzepten.Gerade für die breitensportlich Aktiven sind entspanntere Trainingsbedingungen durch notwendige Rahmenbedingungen zu schaffen um ihnen damit eine dauerhafte optimale Vorbereitung zu ermöglichen. Daran arbeiten wir.